

P r o t o k o l l

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Marktausschusses am Donnerstag, dem 09.11.2023, um 18:00 Uhr, im großen Sitzungssaal, Rathaus, Am Markt 1, 26345 Bockhorn.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Lubitz, Jörn

Ausschussmitglieder

Bartelmei, Christel

Duttke, Harald

Eilers, Torben

Franzen, Jens

Ihmels, Matthias

Nack, Olaf

ab 18:45 Uhr

Scherer, Rolf

Voß, Waltraud

Bürgermeister

Krettek, Thorsten

Beratende Mitglieder

Bruns, Jan, Verein für Handel, Handwerk und
Gewerbe

Hinrichs, Hartmut

Verwaltung

Bruns, Marcel

Wernicke, Siegmund

Protokoll

Saathoff, Tina

Entschuldigt fehlen:

Ausschussvorsitzender

Rothenburg, Stephan

Ausschussmitglieder

Bergfeld, Christian

Haschen, Heiko

Tagesordnung

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

- 2** Einwohnerfragestunde

- 3** Vorstellung der Pyrotechnik durch Herrn Hartmut Ahlers

- 4** Anfragen und Mitteilungen

Protokoll

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Protokoll:

Herr Lubitz eröffnet als Ausschussvorsitzender, in Vertretung für Herrn Rothenburg, die Sitzung. Er begrüßt Herrn Hinrichs von Heimatring, Herrn Jan Bruns vom Verein für Handel Handwerk und Gewerbe, Herrn Ahlers von der Firma Pyrotechnik Ahlers und die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Verwaltung. Für Herrn Bergfeld ist Herr Franzen anwesend. Herr Haschen wird vertreten von Frau Bartelmei. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung werden festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Herr Max Müller ist der einzige Besucher der öffentlichen Sitzung. Er stellt für den Shanty Chor die Frage, warum dieser beim diesjährigen Bockhorner Markt nicht wie gewohnt am Seniorennachmittag auftreten durfte. Der Ausschuss hätte bei seiner Sitzung im Frühjahr nicht darüber entschieden.

Der Marktmeister Marcel Bruns entschuldigt sich für die kurzfristige Absage des Shanty Chors und gibt an, dass es für die teilnehmenden Senioren eine Abwechslung im Programm geben sollte. Das engagierte Duo wurde von der Gemeinde Zetel empfohlen. Die Rückmeldungen dazu waren positiv.

Herr Müller bittet darum, dass der Shanty Chor, wie in den Jahren zuvor, wieder am Seniorennachmittag auftreten darf, zumindest im Wechsel mit anderen Künstlern.

Er beklagt die Kommunikation und erbittet erneut eine Antwort, aus welchem Grund der Chor dieses Jahr nicht auftreten durfte.

Der Bürgermeister wirft ein, dass bereits viele Gespräche geführt, Antworten erteilt und erfragte Informationen weitergegeben wurden, auch mit dem Vorsitzenden des Chors.

Der Ausschuss möchte die Besetzung der musikalischen Unterhaltung am Seniorennachmittag des Bockhorner Marktes in seiner Sitzung im Frühjahr 2024 beraten.

Herr Müller verabschiedet sich und verlässt den Ratssaal.

**3. Vorstellung der Pyrotechnik durch Herrn Hartmut Ahlers
Vorlage: 2023/410**

Beschlussvorschlag:

Der Ausschussvorsitzende gibt das Wort an Herrn Ahlers.

Dieser stellt sich und seine Firma den Anwesenden vor.

Er lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit den Marktmeistern Herr Wernicke und Herrn Bruns.

Herr Ahlers erklärt die Auswahl der Plätze zum Abbrennen von Feuerwerken und die verschiedenen Arten von Raketen, sowie die jeweiligen Vor- und Nachteile. Durch Abstandsanforderungen wird die Höhe des Feuerwerks begrenzt. Je weiter ein Feuerwerk Abstand zu Personen halten kann, desto höher darf es abgebrannt werden.

Er fragt die Anwesenden, ob es Rückmeldungen zu dem diesjährigen Feuerwerk gibt.

Frau Voß gibt an, dass sie das Feuerwerk gut sehen konnte und dazu auch viele positive Rückmeldungen erhalten habe.

Herr Jan Bruns erwidert, dass das Feuerwerk vom Markt aus nicht gut zu sehen sei. Viele Besucher würden das Marktgelände verlassen, um sich das Feuerwerk anzusehen und einige dieser Besucher würden danach nicht auf das Marktgelände zurückkommen.

Herr Ahlers gibt an, dass das Feuerwerk noch etwas höher abgebrannt werden könnte. Dann könnten die Marktbesucher auf dem Gelände bleiben, um es anzusehen. Der Eigentümer Michael Janßen stehe dem Feuerwerk positiv gegenüber.

Herr Duttke lobt die Qualität des Feuerwerkes und ist der Meinung, dass die Marktbesucher, die den Markt für das Feuerwerk verlassen, auch wieder auf den Markt zurückkommen würden.

Herr Scherer widerspricht der Ansicht des Herrn Duttke. Er habe erlebt, dass viele Besucher nicht zurückkehren. Er würde es begrüßen, wenn das Feuerwerk zukünftig höher abgebrannt werden könnte.

Herr Duttke fragt an, wie viel Müll durch das Abbrennen des Feuerwerks entstehen würde.

Herr Ahlers erläutert, dass seine Firma sehr genau darauf achtet, dass kein Plastik oder Aluminium an den Brennkörpern ist. Solche Feuerwerkskörper habe er aus seinem Sortiment gestrichen.

Durch das Feuerwerk an sich entsteht kaum Co₂, aber Feinstaub. Dieser wird

durch die Luftfeuchtigkeit aufgenommen. Der entstehende Müll ist gering. Die Hülsen, die evtl. liegen bleiben würden, zersetzen sich mit der Zeit.

Weiter gibt Herr Ahlers an, dass die Absperrungen der Feuerwehr von den Bürgern nicht sehr ernst genommen wurden. Besuchergruppen wären an der Absperrung vorbeigegangen und hätten diese ignoriert. Der Abstand von Personen zum Feuerwerk muss aus Sicherheitsgründen eingehalten werden. Er bittet darum, im nächsten Jahr die Sperrungen besser zu kontrollieren und durchzusetzen, damit die Sicherheit der Besucher gewährleistet werden kann.

Die Marktmeister loben den Ablauf mit Herrn Ahlers und seiner Firma. Die Zusammenarbeit funktioniere sehr gut. Es besteht ein gutes Vertrauensverhältnis.

Herr Ahlers wird für das nächste Jahr wieder ein Angebot für das Feuerwerk zum Markt einreichen. Er bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und verabschiedet sich.

Abstimmung:

- ohne -

4. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Es gibt keine Anfragen oder Mitteilungen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19:40 Uhr.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer